

PRESSEINFORMATION

Gemeinsame Pressemitteilung von WACKER und NEUWAY Pharma

Nummer 42

NEUWAY Pharma und WACKER starten Forschungsprojekt zur Entwicklung RNA-basierter Wirkstoffe zur Behandlung von Erkrankungen des zentralen Nervensystems

München/Bonn, 12. Oktober 2022 – Das Bonner Biotech-Unternehmen NEUWAY Pharma und der Münchner Chemiekonzern WACKER haben ein Forschungsprojekt zur Identifizierung und Herstellung von RNA-basierten Wirkstoffen zur Behandlung von Krankheiten des zentralen Nervensystems (ZNS) gestartet. Dabei soll die proteinbasierte Technologie für den Arzneimitteltransport namens EnPC® von NEUWAY zum Einsatz kommen. EnPC® ermöglicht eine gezielte Medikamentenverabreichung über die Blut-Hirn-Schranke ins zentrale Nervensystem.

Im Rahmen des Kooperationsvertrags beabsichtigen NEUWAY Pharma und WACKER gemeinsam Wirkstoffe auf Basis von Ribonukleinsäure (RNA) zur Behandlung ZNS-bezogener Krankheiten sowie die dazugehörigen Herstellungsprozesse zu erforschen. Dabei kommt die proteinbasierte Technologie für den Arzneimitteltransport namens EnPC® (Engineered Protein Capsules) von NEUWAY Pharma zum Einsatz. Wirkstoffmoleküle werden in Proteinkapseln verpackt und dadurch über die schwer zu passierende Blut-Hirn-Schranke ins zentrale Nervensystem transportiert.

Die Blut-Hirn-Schranke dient als natürlicher Schutz vor schädlichen Substanzen. Ihre Überwindung stellt bislang eine große Herausforderung für die Behandlung von Erkrankungen des ZNS dar. EnPC[®] ermöglicht nun einen wirksamen Wirkstoff-Transport in das ZNS. Darüber hinaus hat die Technologie im Vergleich zu RNA-verwandten Therapien eine Reihe von Vorteilen: Neben geringeren Kosten in der Herstellung kann etwa die Dosierung von EnPC[®]-basierten Wirkstoffen flexibel gehandhabt werden. Zudem ist eine intravenöse Verabreichung möglich, was Ärzte, Gesundheitsdienstleister, Kostenträger und Patienten entlastet.

Im Rahmen des Forschungsprojekts wird WACKER die Produktion und Analytik verschiedener RNA-Moleküle übernehmen. Der Fokus wird dabei auf mRNA-Molekülen liegen. Unter mRNA (engl. Messenger-RNA = Boten-RNA) versteht man eine spezielle Form der RNA, die aus der DNA hergestellt wird. NEUWAY verantwortet die Herstellung der EnPCs, die Verkapselung und das Design ausgewählter RNA-Verbindungen sowie die zugehörige (Bio-)Analytik und die Prüfung der therapeutischen Relevanz auf In-vitro- und In-vivo-Ebene.

„Wir sehen große Chancen in dem gemeinsamen Forschungsprojekt mit WACKER. Das Know-how von WACKER in der Herstellung von mRNA unterstützt unsere Strategie, transformative Neuropharmazeutika für die Behandlung von Erkrankungen des zentralen Nervensystems voranzutreiben“, sagt Oliver Ernst, CEO und Geschäftsführer von NEUWAY Pharma. „Wir freuen uns, mit unserer Expertise einen Beitrag zur Erforschung neuer Behandlungsmethoden für Erkrankungen des zentralen Nervensystems leisten zu können. Die Kombination mRNA-basierter

Wirkstoffe mit der Technologie für den Arzneimitteltransport von NEUWAY birgt großes therapeutisches Potenzial“, sagt Hagen Richter. Der Molekularbiologe ist bei WACKER für die Forschung im Bereich Nukleinsäuren zuständig und leitet das Projekt von WACKER-Seite.

Über NEUWAY Pharma

NEUWAY Pharma ist ein deutsches Biotechnologie-Unternehmen mit Sitz in Bonn, das eine völlig neuartige Klasse von Biotherapeutika entwickelt, die auf seinen patentrechtlich geschützten Engineered Protein Capsules (EnPC®) basieren. Diese können die Blut-Hirn-Schranke überwinden und innovative Neuropharmazeutika zur Behandlung von Erkrankungen des zentralen Nervensystems (ZNS) liefern. Erfahren Sie mehr unter www.neuway-pharma.com

Über WACKER

Die Wacker Chemie AG ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit hochentwickelten chemischen Spezialprodukten, die sich in unzähligen Dingen des täglichen Lebens wiederfinden. Die Bandbreite reicht vom Kosmetikpuder bis zur Solarzelle. Das Portfolio von WACKER umfasst mehr als 3.200 Produkte, die in über 100 Ländern geliefert werden. WACKER betreibt weltweit 27 Produktionsstandorte, 23 technische Kompetenzzentren und 52 Vertriebsbüros. Im Geschäftsjahr 2021 erzielte der Konzern mit rund 14.400 Beschäftigten einen Umsatz von 6,21 Mrd. €. Die Wacker Chemie AG notiert im Prime Standard der Deutschen Börse und ist im MDAX gelistet (ISIN: DE000WCH8881). Erfahren Sie mehr unter www.wacker.com

Weitere Informationen erhalten Sie von:**Pressekontakt****Wacker Chemie AG****Manuela Dollinger****Tel.: +49 89 6279-1629****manuela.dollinger@wacker.com****NEUWAY Pharma****Christine Kuhn****Tel.: +49 228-522198-0****kuhn@neuway-pharma.com**